

# Diagnostische Aufgaben zum Rahmenlehrplan 1-10

# Deutsch



**D** 2.12 – 2.13 **SPRACHWISSEN UND SPRACHBEWUSSTHEIT ENTWICKELN**

2.12 Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen

D1 Ich kann Wörter in ihre Wortbausteine zerlegen und Variante der Wortbildung erörtern.

D2 Ich kann die Bedeutung wenig geläufiger Wörter mit Zuhörern besprechen erklären.

D3 Ich kann Wortbildungsregeln anhand von Nennungsgruppen identifizieren.

D4 Ich kann Haupt- und Nebensätze anhand von Kennzeichen unterscheiden.

D5 Ich kann Satzglieder (Subjekt, Prädikat, Objekt und Adverbialbestimmung) unterscheiden.

2.13 Sprachbewusstsein handhaben

**D7 Partnerkarte**

Lass dir zu jeder Sprechblase die 2 Formulierungen nennen, die zu einer fairen Diskussion passen. Vergleiche mit diesen Lösungen.

Oskar bringt sich in die Diskussion ein.

Jetzt bin ich aber mal dran!

Oskar stellt seine Meinung dar.

Ein Handyvideo ist ein Beweis.

Oskar begründet seine Meinung.

Wer anders denkt, hat keine Ahnung.

Dafür spricht, dass wir bisher nie Probleme mit Handys hatten.

Ich denke, dass Handys auch hilfreich sein können.

**A5**

Satzglieder und Sätze untersuchen

Ich kann auf W-Fragen eine Antwort formulieren.

Arbeite mit einem Partnerkind zusammen. Material: Partnerkarte A5, Spielsteine

Lass dir die Fragen vorlesen. Beantworte die Fragen.

Dein Partner...

**C6**

Entscheide bei den markierten Wörtern, welches Wort zum Text passt. Schreibe die Wörter auf.

**Morgens, wenn Anna aufsteht**

- Der Wecker klingelt, Anna gähnt und steht auf.
- Dann / Zuletzt** geht sie ins Badezimmer. Sie wäscht sich und zieht sich an.
- Zum Schluss / Kurz danach** setzt sich Anna an den Küchentisch.
- Sie schmirt sich die Schulbrote, **während / seitdem** ihre Mutter ihr ein Müsli macht.
- Anschließend / Nachdem** zieht sie ihre Jacke an und packt ihre Schulbrote ein.
- Zuerst / Zum Schluss** gibt Anna ihrer Mutter einen Abschiedskuss und rennt los.

## 2.12 – 2.13 SPRACHWISSEN UND SPRACHBEWUSSTHEIT ENTWICKELN

Niveaustufen A, B, C, D

- Aufgabenkarten
- Partnerkarten
- Portfolioseiten

# Impressum



Herausgeber

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM)

14974 Ludwigsfelde-Struveshof

Tel.: 03378 209-0

Fax: 03378 209-149

[www.lisum.berlin-brandenburg.de](http://www.lisum.berlin-brandenburg.de)

Autorin: Mechthild Pieler

Redaktion: Marion Gutzmann, Regina Pols

Gestaltung: atelier2gestalten

Titelbild: atelier2gestalten

ISBN: 978-3-944541-58-7

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, Ludwigsfelde 2022

Soweit nicht abweichend gekennzeichnet zur Nachnutzung freigegeben unter der Creative Commons Lizenz cc by-nd 4.0, zu finden unter:  
<https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/deed.de>

# Einführung in den Bereich Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln

Deutsch

Der Erwerb von Kompetenzen im Fach Deutsch ist ein Prozess, der über die gesamte Grundschulzeit und darüber hinaus reicht. Dies ist im Kompetenzmodell des RLP 1–10, Fachteil Deutsch und den entsprechenden Beschreibungen der Anforderungen auf den Niveaustufen A–H zu den einzelnen Kompetenzen abgebildet. Jede beschriebene Anforderung kann mithilfe von Referenzaufgaben bzw. diagnostischen Aufgaben überprüft und Leistungen und Lernpotenziale verantwortungsvoll eingeschätzt werden.

Die Analyse des Lernstands von Schülerinnen und Schülern nimmt im kompetenzorientierten Unterricht eine zentrale Stellung ein. Dies setzt voraus, dass passende Aufgabenstellungen für die Lerngruppe formuliert werden. Die diagnostischen Aufgaben bieten die Möglichkeit, den Lernprozess überschaubar zu machen und in Verknüpfung mit Formen der Dokumentation wie z. B. Arbeit mit Lernlandkarten, Lernwegen oder Kompetenzrastern die Referenz zu den Anforderungen des RLP herzustellen. Gleichfalls bieten die Portfolioseiten Schülerinnen und Schülern,

Lehrkräften und Eltern eine rasche Information über den aktuellen Lernstand. Die Lernenden können, ggf. mit Unterstützung, markieren, was sie bereits erreicht haben und ausgehend davon individuell die nächsten Lernschritte und Ziele planen.

Insgesamt wird der Dialog zwischen Lehrkräften, Lernenden und Eltern über Lernwege und Lernergebnisse in Lernberatungsgesprächen unterstützt. Es ist möglich, auch Teilprozesse bzw. Teilkompetenzen einzuschätzen.

Der Kompetenzbereich **Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln** zielt darauf, an den Sprachereferenzen der Kinder anzuknüpfen und einen bewussteren Umgang mit Sprache anzuregen. In altersgemäßen, lebensnahen Sprach- und Kommunikationssituationen erfahren und untersuchen die Kinder die Sprache in ihren Verwendungszusammenhängen und gehen dabei auf die inhaltliche Dimension und die Leistung von Wörtern, Sätzen und Texten ein.

Die Materialien zum Kompetenzbereich Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln bieten zu jeder Niveaustufe einen **Kartensatz Aufgaben** mit jeweils einer Vor- und Rückseite sowie einen dazugehörigen **Kartensatz Partnerkarten**; diese Karten sind einseitig. Die Karten sind im DIN-A5-Format angelegt. Mit diesem Material können in Partnerarbeit die im Rahmenlehrplan festgeschriebenen Standards überprüft werden.

Zur Dokumentation für die Schülerinnen und Schüler gehört zu jedem Bereich eine **Portfolioseite** für die eigenen Unterlagen.

Die Materialien zum Kompetenzbereich **Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln** gliedern sich wie folgt:

<b>Einführung</b>	
<b>Niveaustufe A</b> Aufgabenkarten Partnerkarten Portfolioseite	<b>Niveaustufe B</b> Aufgabenkarten Partnerkarten Portfolioseite
<b>Niveaustufe C</b> Aufgabenkarten Partnerkarten Portfolioseite	<b>Niveaustufe D</b> Aufgabenkarten Partnerkarten Portfolioseite